

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

a1) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle (Vergabestelle):

Name [Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain](#)
Straße [Rathausplatz 1](#)
PLZ, Ort [57580 Gebhardshain](#)
Telefon [+49 63 01/60 7-11 8](#) Fax [+49 63 01/71 94 03](#)
E-Mail vergabe@otterbach-otterberg.de Internet <https://www.vg-bg.de/>

a2) Zuschlag erteilende Stelle:

[Vergabestelle, siehe oben](#)

a3) Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E19194662>

Anschrift für schriftliche Angebote

b) Vergabeverfahren: **Öffentliche Ausschreibung, UVgO**

Vergabenummer [25-04-10-1100](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
 schriftlich

d) Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):

Ort der Leistung: [57580 Gebhardshain](#)

[Leistungen sind innerhalb des Landes Rheinland-Pfalz zu erbringen. Näheres ergibt sich aus Teil B Leistungsbeschreibung.](#)

Art der Leistung: [Prozess- und Projektbegleitung beim Digitalisierungsprojekt in der Kommunalentwicklung "Netzwerk Digitale Dörfer Rheinland-Pfalz" in den Jahren 2025 und 2026](#)

Umfang der Leistung:

[Die Prozess- und Projektbegleitung umfasst die kommunikative und kreative Unterstützung der Netzwerkcommunen sowie die Moderation und Steuerung von Projekten. Zu den zentralen Aufgaben gehören:](#)

- [• Schnittstellenmanagement zwischen Förderempfängern, Netzwerken und Dritten.](#)
- [• Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung digitaler Lösungen sowie Evaluierung der Ergebnisse.](#)
- [• Begleitung von Wettbewerbs- und Bewerbungsverfahren sowie Organisation von Werkstätten und Lenkungsreissitzungen.](#)
- [• Beratung und Unterstützung bei Einzelmaßnahmen und strategischen Entscheidungen.](#)
- [• Dokumentation der Tätigkeiten und regelmäßiger Austausch mit dem Auftraggeber.](#)

e) Aufteilung in Lose:

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

f) Zulassung von Nebenangeboten:

- nein
 ja

g) Ausführungsfrist:

Der Vertrag beginnt mit Zuschlagserteilung. Er endet ungeachtet dessen spätestens am 31.12.2026, sofern er nicht bereits mit Erreichen der maximalen Auftragssumme von netto EUR 200.000,00 automatisch vorzeitig endet.

h) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E19194662>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

nicht nachgefordert

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: am 10.04.2025 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: am 12.05.2025

j) Geforderte Sicherheitsleistungen:

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

gemäß VOL/B

l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:

1.) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 oder § 124 GWB.

2.) Eigenerklärung, dass in seinem Unternehmen keine Schwarzarbeit stattfindet.

3.) Eigenerklärung, dass ein Insolvenzverfahren weder beantragt noch eröffnet wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

4.) Eigenerklärung des Bieters, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen nachgekommen ist.

(Teil A: Anlage 01_Eigenerklärung)

5.) Vorlage eines aktuellen Handelsregisterauszuges (oder falls in keinem Register geführt, eine Kopie der Gewerbeanmeldung oder ein anderer geeigneter Nachweis)

6.) Nachweis einer aktuell bestehenden Haftpflichtversicherung mit mindestens jeweils 500.000 EUR Deckungssummen für Sach- und Personenschäden sowie für Vermögensschäden je Schadensfall.

7.) Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der Maßnahme vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. (Teil A: Anlage 02_Unternehmensdarstellung)

8.) Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten drei Jahren. (Teil A: Anlage 03 Referenzen)

9.) Eigenerklärung über die Bereithaltung der für die Ausführung der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte. (Teil B: Anlage 03 Mitarbeiterprofile)

Für die vorgenannten Auskünfte sind die entsprechenden Vorlagen den Vergabeunterlagen beigelegt. Der Handelsregisterauszug und Versicherungsnachweis können als Kopie dem Angebot beigelegt werden.

m) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Sonstiges:

- 1.) Die Vergabeunterlagen sind ausschließlich digital über die Vergabeplattform erhältlich. Ggf. erforderliche Änderungen an diesen Unterlagen oder zusätzliche Informationen werden ebenfalls ausschließlich über die Vergabeplattform kommuniziert. Registrierte Bieter werden hierüber automatisch informiert. Es wird daher empfohlen, die Unterlagen mit Registrierung zu beziehen. Werden Vergabeunterlagen anonym heruntergeladen, liegt die Information über die Aktualität dieser Unterlagen in der alleinigen Verantwortung des unregistrierten Bieters.
- 2.) Ergänzende Informationen oder sonstige Korrespondenz der Vergabestelle erfolgen grundsätzlich über die Vergabeplattform an die plattformseitig hinterlegten Kontaktdaten des Bieters bzw. an die hinterlegten Kontaktdaten der das Angebot einreichenden Stelle an die plattformseitig hinterlegten Kontaktdaten des Bieters bzw. an die hinterlegten Kontaktdaten der das Angebot einreichenden Stelle.
- 3.) Die Abgabe von schriftlichen Angeboten (in Papierform) ist nicht zugelassen.
- 4.) Sofern sich ausländische Bieter am Wettbewerb beteiligen, haben sie geforderte Nachweise / Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizufügen.
- 5.) Der Auftraggeber wendet die Regelungen der Verwaltungsvorschrift "Öffentliches Auftragswesen in Rheinland-Pfalz" in der jeweils geltenden Fassung an.
- 6.) Der Auftraggeber wendet die Regelungen des "Landesgesetz zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (LTTG)" in der jeweils geltenden Fassung an.
- 7.) Dieses Vergabeverfahren fällt in den Anwendungsbereich der Landesverordnung über die Nachprüfung von Vergabeverfahren durch Vergabeprüfstellen. Bieter müssen erkannte oder erkennbare Verstöße innerhalb der jeweils geltenden Fristen des § 10 Abs.3 dieser Verordnung gegenüber dem Auftraggeber rügen, anderenfalls können sie vor der Vergabeprüfstelle in der Sache nicht gehört werden. Vergabeprüfstelle, an die der Auftraggeber eventuelle Beanstandungen des Bieters weiterleitet, sofern der Bieter nicht ausdrücklich auf eine Weiterleitung verzichtet hat: Vergabeprüfstelle beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Stiftstraße 9, 55116 Mainz